Tischvorlage

für die Sitzung des Kreissportausschusses am 20.02.2017

TOP 12) Anfragen

Fragenblock 1

Wurde im Kreisausschuss in dieser Sache ein Beschluss zur Fortschreibung des Masterplans 2001 gefasst?

ja, siehe KA/20161102/N4.2

Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt die Fortschreibung des Masterplans Leistungssport an die Sporthochschule Köln zu vergeben. Die Kosten sollen durch nicht verausgabte Mittel in 2016 gedeckt werden.

Das Thema Doping wird im Schlussgutachten der Sporthochschule Köln aufgenommen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

Wenn ja, wie weit ist die Fertigstellung fortgeschritten?

Der Bearbeitungszeitraum ist gem. Auftragsvergabe von April 2017
bis September 2017

Wann ist mit der Fertigstellung zu rechnen? siehe vorhergehende Frage

Wie hoch sind die Kosten und wie wird die Fortschreibung des Masterplans finanziert?

32.180.- € aus nicht verausgabten Mitteln in 2016 (siehe Beschluss)

Fragenblock 2

Welche Erkenntnisse und Auswirkungen liegen der Verwaltung oder dem Kreissportbund (KSB) für das neue Leistungssport-Förderungskonzept des Bundes für den Leistungssport im Rhein-Kreis Neuss vor?

Erkenntnisse und Auswirkungen der Leistungssportreform liegen der Verwaltung nicht vor.

Wie werden diese Erkenntnisse und Auswirkungen im Masterplan berücksichtigt? Die Erkenntnisse der Verwaltung sind nicht Bestandteil des Masterplans. Die Projektgruppe der Sporthochschule wird zu eigenen Erkenntnissen kommen.

Welche Sportdisziplinen und evtl. welche Sportler sind als erfolgversprechend eingestuft und welche nicht?

Das wird ein Ergebnis des Masterplans sein.

Frage 3

Im neuen Konzept sind weniger Leistungszentren geplant. Wie ist der Rhein-Kreis Neuss davon betroffen?

Bisher ist lediglich bekannt, dass es weniger Leistungszentren geben soll. Eine endgültige Spezifizierung steht noch aus. Stand heute bleiben die beiden Bundesstützpunkte im Rhein-Kreis Neuss erhalten.

Frage 4

Wie wird das neue Leistungssportkonzept insgesamt von der Verwaltung für den Kreis beurteilt.

Die Reform der Leistungssportförderung wurde durch DOSB und Fachverbände mit großer Mehrheit beschlossen. Die Auswirkungen auf die Region bleiben abzuwarten. Die Verwaltung orientiert sich an den Fakten und wird weiterhin Maßnahmen ergreifen, um den Leistungssport im Rhein-Kreis Neuss zu fördern und zu stärken.